

Neubau der Justizvollzugsanstalt Rottweil

Die Entwicklung des Geländes für die neue Justizvollzugsanstalt Rottweil beginnt. Eine wird in Rottweil-Esch gebaut neue Justizvollzugsanstalt (JVA). Nachdem der Gemeinderat der Stadt Rottweil im Dezember 2020 den Bebauungsplan für das neue Gebäude beschlossen hat, ist dieser rechtlich bindend, wenn die offizielle Ankündigung Anfang Februar 2021 veröffentlicht wird. Dies bedeutet, dass die vorläufigen Maßnahmen für die Entwicklung der rund 22 Hektargebiet kann im Frühjahr beginnen. Es wird eine Zufahrtsstraße geschaffen und das Gelände an Wasser, Abwasser, Strom und Gas angeschlossen. Die Planung für das neue Gebäude schreitet voran Inzwischen ist die Planung für das neue Gebäude in Konstanzes Amt …

Die Entwicklung des Geländes für die neue Justizvollzugsanstalt Rottweil beginnt.

Eine wird in Rottweil-Esch gebaut **neue Justizvollzugsanstalt (JVA)**. Nachdem der Gemeinderat der Stadt Rottweil im Dezember 2020 den Bebauungsplan für das neue Gebäude beschlossen hat, ist dieser rechtlich bindend, wenn die offizielle Ankündigung Anfang Februar 2021 veröffentlicht wird. Dies bedeutet, dass die vorläufigen Maßnahmen für die Entwicklung der rund 22 Hektargebiet kann im Frühjahr beginnen. Es wird eine Zufahrtsstraße geschaffen und das Gelände an Wasser, Abwasser, Strom und Gas angeschlossen.

Die Planung für das neue Gebäude schreitet

voran

Inzwischen ist die Planung für das neue Gebäude in **Konstanzes Amt des Landesamtes für Vermögen und Bau** fortsetzen.

Die Zusammenarbeit mit dem extern beauftragten Architekturbüro musste im Februar 2021 wegen inhaltlicher Unterschiede und der damit verbundenen Zeitverzögerungen beendet werden. Alle Arbeiten, die vor der Inbetriebnahme eines neuen Planungsbüros durchgeführt werden müssen, werden jedoch fortgesetzt. Die Justizvollzugsanstalt in Rottweil mit insgesamt rund 25.000 Quadratmetern Nutzfläche ist ein großes und wichtiges Bauprojekt für den Staat, sagte Finanzministerin Gisela Splitt. Die Menschen in Rottweil haben mit vielen Ideen und enormem Engagement in verschiedenen Formaten beigetragen. Umso wichtiger ist es, dass wir dieses Projekt bestmöglich umsetzen. Um dies zu gewährleisten, werden wir sofort ein neues Planungsbüro suchen.

Im geplanten Neubau werden 500 Gefängnisplätze geschaffen. Die Haftgebäude machen etwa ein Drittel des gesamten Gebäudekomplexes aus. Neben einem Torwächter werden Räume für Arbeit, Schule, Gesundheitswesen, Küche und Seelsorge um insgesamt sieben Innenhöfe gebaut. Geplant sind Besuchsräume sowie eine Sporthalle.

Land bietet 26 Millionen Euro

Im Staatshaushalt 2020/21 sind 26 Millionen Euro für die Planung des Neubaus sowie die vorläufigen Entwicklungsmaßnahmen vorgesehen. Für die Umsetzung der Vormaßnahmen ist mit einer Bauzeit von bis zu anderthalb Jahren zu rechnen. Für den Gefängnis-Komplex ist derzeit ein sogenannter Planungsentwurf im Gange. Die Pläne werden insoweit festgelegt, als ein Planungskonzept zur Verfügung steht, bei dem alle für den Bau und die Umsetzung erforderlichen Aspekte berücksichtigt werden. Die Gesamtbaukosten für das Bauprojekt können auf Basis des Planungsentwurfs berechnet werden.

Der Planung des neuen Rottweil-Gefängnisses und der bevorstehenden Entwicklung des Geländes gingen eine umfassende Suche nach dem Standort und ein breiter Beteiligungsprozess voraus. Im September 2015 stimmten die Bürger von Rottweil darüber ab, ob am Standort Esch ein Gefängnis gebaut werden sollte. Die Mehrheit stimmte dafür. Die Beteiligung der Öffentlichkeit wurde auch im weiteren Verfahren fortgesetzt. Für den Designwettbewerb wurde eine Vielzahl von Vorschlägen einer Holdinggruppe in den Text aufgenommen.

In den Jahren 2017 und 2018 nahmen mehr als 50 Bewerbungsgemeinschaften am offenen, zweiphasigen, interdisziplinären Planungswettbewerb für das neue Rottweil-Gefängnis teil. Im Juni 2018 entschied die Jury aus unabhängigen Architekten und Planern von Außenanlagen, Vertretern des Landesamtes für Immobilien und Bauwesen Baden-Württemberg, der Stadt Rottweil, des Staatsministeriums, des Finanzministeriums und des Justizministeriums zugunsten des Vorschlags des Architekturbüros Obermeyer Planen + Bauen mit sechs Landschaftsarchitekten aus München. Seitdem basiert die Planung auf dem Gewinnerdesign. Dieser Entwurf wird weiterverfolgt.

Informations- und Diskussionsplattform für das neue Gefängnis in Rottweil am Esch

Inspiziert von Landesregierung BW

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de